

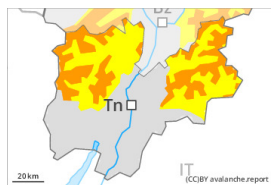
## Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Waldgrenze

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Sonntag, den 16.04.2023



Triebschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

### Neu- und Triebschnee bilden die Hauptgefahr.

An diesem ersten sonnigen Tag ist Zurückhaltung angebracht.

Der Neuschnee und die mit dem starken Wind entstandenen Triebschneeansammlungen können schon von einzelnen Wintersportlern leicht ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen im Steilgelände oberhalb der Waldgrenze. In der Höhe ist die Auslösebereitschaft höher. Lawinen können recht groß werden, besonders in den Gebieten mit viel Neuschnee.

Einzelne spontane Lawinen sind nicht ausgeschlossen, vor allem an Triebschneehängen in der Höhe.

An extrem steilen Hängen sind weiterhin Lockerschneelawinen zu erwarten, vor allem bei größeren Aufhellungen. Zudem sind vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten einzelne Gleitschneelawinen möglich.

Erfahrung und Zurückhaltung sind nötig.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Die Schneedecke ist teilweise störanfällig.

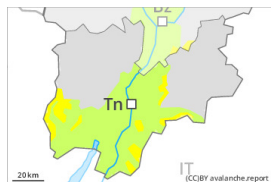
Seit Mittwoch fielen verbreitet 20 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit teils stürmischem Wind wuchsen die Triebschneeansammlungen am Freitag nochmals an. Die verschiedenen Triebschneeansammlungen sind schlecht miteinander verbunden. Neu- und Triebschnee liegen stellenweise auf weichen Schichten, vor allem in der Höhe.

In der Altschneedecke sind an sehr steilen Schattenhängen vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden, besonders in der Höhe.

### Tendenz

Sonntag: Neu- und Triebschnee bleiben störanfällig. Vorsicht und Zurückhaltung sind nötig.

## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Sonntag, den 16.04.2023



Triebschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

### Vorsicht vor frischem Triebschnee.

Die frischen Triebschneeansammlungen können teilweise von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Steilhängen der Expositionen West über Nord bis Ost oberhalb von rund 2000 m. Vorsicht in Kammlagen, Rinnen und Mulden. In der Höhe ist die Auslösebereitschaft höher. Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen. An extrem steilen Hängen sind einzelne Lockerschneelawinen möglich, vor allem in allen Gebieten bei größeren Aufhellungen.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Seit Mittwoch fielen verbreitet 10 bis 20 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Triebschnee liegt stellenweise auf weichen Schichten, vor allem an steilen Schattenhängen in der Höhe.

Mit starkem Wind wuchsen die Triebschneeansammlungen am Freitag nochmals an. Die verschiedenen Triebschneeansammlungen sind teilweise noch schlecht miteinander verbunden.

### Tendenz

Triebschneeansammlungen bleiben vor allem an Schattenhängen störanfällig.